

# Bürstenfabrik unter Volldampf

Unternehmen steigert **Verkaufszahlen** – Neuer Brunnen vor dem Betriebsgebäude – Ehrung von Mitarbeitern



Für ihre Betriebstreue zeichnete Winfried Maier (Mitte) die Mitarbeiterinnen Ursula Keller (rechts) und Angelika Riepenberg (links) aus. Die weiteren Gelehrten fehlten entschuldigt bei der Betriebsfeier.

BILD: FOLLES

Todtmoos-Au (fdh) „Wenn die Bürstenfabrik Maier seit 1873 bis heute nach nunmehr 133 Jahren immer noch erfolgreich im Schwarzwald produzieren und aus dem Schwarzwald verkaufen kann, so ist das in großem Maße der Gemeinschaft der Mitarbeiter zu verdanken“, unterstrich Firmeninhaber Winfried Maier bei einer Mitarbeiterfeier in Todtmoos-Au in seiner Rede an die Belegschaft.

Vor der Betriebsfeier stand jedoch die Einweihung eines Brunnens vor dem Betriebsgebäude durch Pater Peter. Mitarbeiter, Wanderer, Radfahrer und Urlauber können sich zukünftig am kühlen Quellwasser des Brunnens laben und erfahren am Rande des Brunnens auf einer Bronzetafel festgehalten, die Geschichte der Bürstenfabrik und der Personen die den Betrieb

gründeten.

Für das Jahr 2006 hat sich die Firmenleitung viel vorgenommen, denn es wurden 120 neue Kunden mit dem Peggy-Perfect Konzept ausgestattet und 300 Kunden auf die neuen Layouts umgestellt. Die Verkaufszahlen steigerten sich ebenfalls. Aufgeteilt auf die Standorte Murg und Todtmoos-Au nannte Winfried Maier die Verkaufszahlen.

## Steigende Zahlen

Diese stiegen vom Jahr 2005 im Werk Murg von 4 208 000 Artikel auf 4 782 000 Artikel (bis August 2006) und im Werk Todtmoos-Au von 1 435 000 Artikel auf 1 642 000 Artikel, ebenfalls bis August 2006. „Durch die Kunden-erweiterung erwarten wir in diesem

Jahr eine Umsatzsteigerung von 15 Prozent“, so Winfried Maier. Dieser sprach von einem schwierigen Jahr, denn Neueinrichtungen seien auch mit hohen Investitionskosten verbunden. „Ich bin stolz auf Euch“, so Maier an die Belegschaft. „Denn ihr habt es bisher sehr, sehr gut gemacht und die Aufgaben durch außerordentlichen persönlichen Einsatz bewerkstelligt und den Betrieb unterstützt.“ Als Beispiel für das Engagement nannte Maier die Sommerferienzeit die man relativ reibungslos, trotz laufender Produktion, sehr gut überstanden habe.

Mittlerweile tragen die Verpackungen der Bürstenfabrik Maier 13 europäische Sprachen, der Exportanteil steigt weiter. Für das Jahr 2007 ist für Todtmoos-Au eine weitere Investition (300 000 Euro) veranlasst. Eine neue

große Besenstanzmaschine wird im Januar aufgebaut und wird nach Auffassung von Winfried Maier zu Sicherung des Standortes Todtmoos-Au führen und damit auch die notwendigen Kapazitäten schaffen, um die Kunden bedienen zu können. „Wenn wir mit Kraft und Energie weiterhin Stück für Stück an unserem Betrieb bauen, wird dieser auf viele Jahre hinaus Arbeitsplätze bieten und damit einen kleinen oder größeren Beitrag zur Stärkung der Region leisten“, sagte Winfried Maier im Abschluss seiner Rede die mit großem Beifall, dem Kreis der Mitarbeiter, bedacht wurde.

Geehrt wurden für ihre Betriebstreue Ursula Keller (20 Jahre), Monika Rimmele (15 Jahre) und für zehn Jahre Rosemarie und Roland Wassmer sowie Angelika Riepenberg.

Süd Kurier

19.09.2006